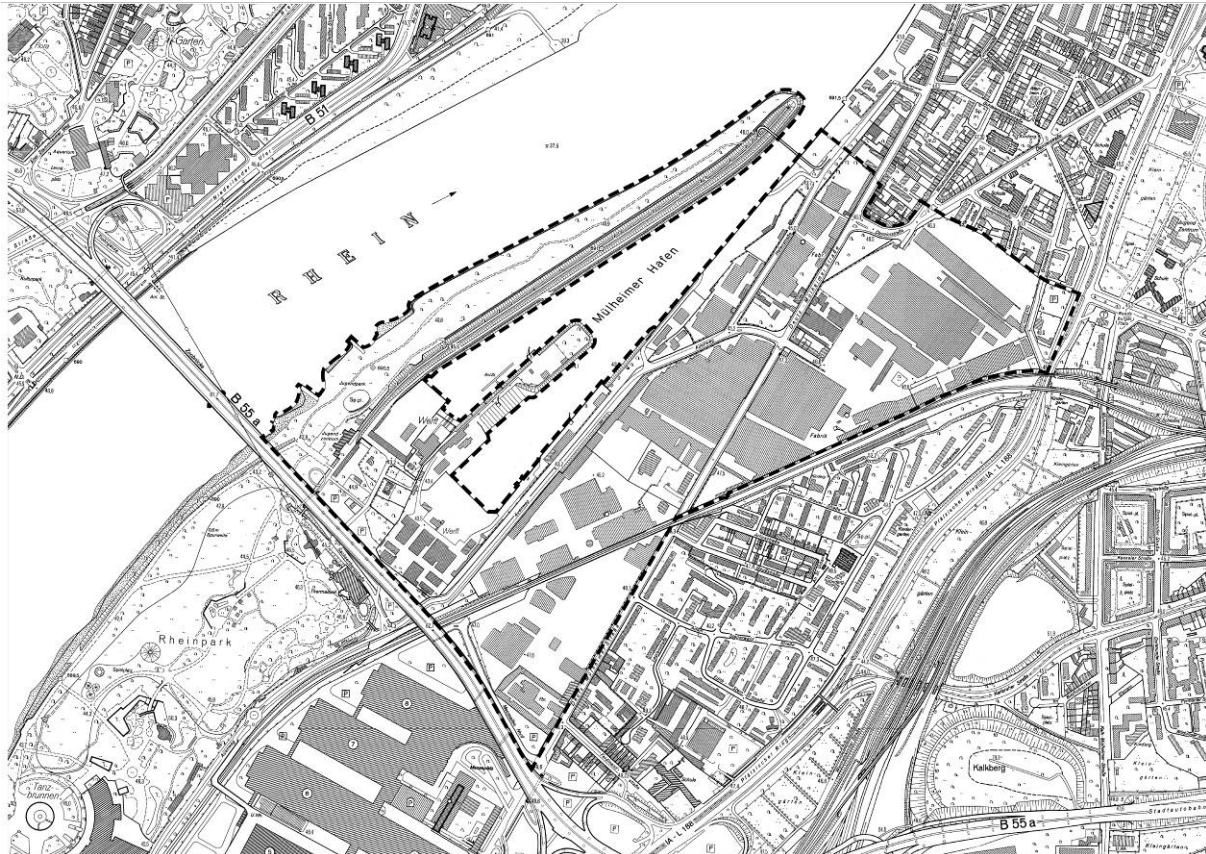


## VERFAHRENSERLÄUTERUNGEN

### FÜR EIN STÄDTEBAULICHES PLANUNGSKONZEPT IN EINEM DIALOGISCHEN PROZESS MÜLHEIMER SÜDEN INKL. HAFEN

#### 1. Der Planungsraum

Das städtebauliche Planungskonzept für den Mülheimer Süden inkl. Hafen soll folgenden Raum betrachten.



**Abb. 1: räumliche Abgrenzung Planungsraum Mülheimer Süden inkl. Umfeld**  
(Quelle: Stadt Köln, bearbeitet)

#### 2. Das städtebauliche Planungskonzept in einem dialogischen Prozess

Die Erarbeitung des städtebaulichen Planungskonzeptes für den Mülheimer Süden inklusive Hafen soll eingebettet in einen dialogischen Prozess erfolgen. Im Rahmen dessen wird der mit dem abgeschlossenen Werkstattverfahren begonnene konstruktive Austausch zwischen allen beteiligten Akteurinnen und Akteuren fortgeführt.

Dieses Vorgehen verfolgt die Absicht, durch den Dialog

- des interdisziplinären Planungsteams
  - von interessierten Bürgerinnen und Bürgern, der lokalen Fachöffentlichkeit und Akteuren der Stadtgesellschaft
  - von Schlüsselakteuren (u.a. Grundstückseigentümern) im Betrachtungsraum
  - von erfahrenen Fachexperten
  - von Vertreterinnen und Vertretern der lokalen Politik (aus Stadt und Bezirk)
  - von Vertreterinnen und Vertretern der beteiligten Fachverwaltungen der Stadt
- mit- und untereinander eine – sowohl aus stadtentwicklungspolitisch, stadtökonomisch und stadtgestalterischer Sicht sowie unter Berücksichtigung der spezifischen Gegebenheiten und Interessen vor Ort – konkretisierte Gesamtkonzeption auf Grundlage der Resultate des Werkstattverfahrens zu entwickeln und den Prozess ihrer baulichen Umsetzung vorzudenken.

#### 4. Die Prozessstruktur

Das Verfahren soll sich folgendermaßen gliedern (eine schematische Darstellung der Prozessstruktur siehe Abbildung 2):

##### I\_ Das städtebauliche Planungskonzept (Frühjahr bis Herbst 2014)

Das beauftragte interdisziplinäre Planungsteam ist aufgefordert, das städtebauliche Rahmenkonzept für den Mülheimer Süden in einem zweiphasigen Erarbeitungsverfahren inkl. Abschlussüberarbeitung zu erstellen. Während dieser Bearbeitungsphasen wird der Dialog mit den Schlüsselakteuren, dem gebildeten fachlichen Bewertungs- und Begleitgremium und der Öffentlichkeit in unterschiedlichen Formaten erfolgen.

##### III\_NACHBEREITUNG (Herbst 2014)

Im abschließenden Prozessschritt erfolgt unter Federführung der Verwaltung die Nachbereitung des Verfahrens, d.h. neben der Publikation der Resultate die Vorlage dieser bei den zuständigen politischen Gremien.

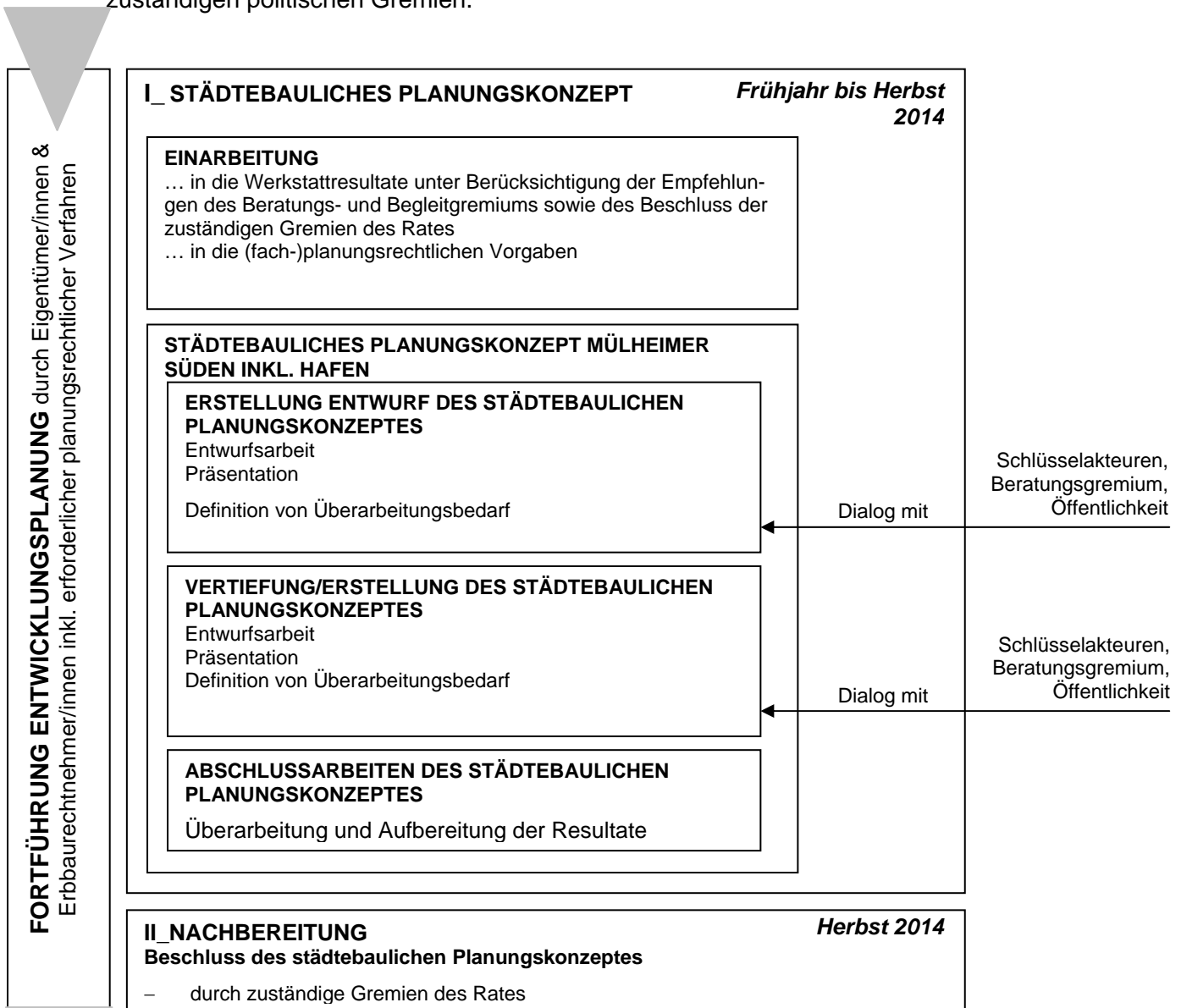


Abb. 2: Prozessstruktur zur Erarbeitung eines städtebaulichen Planungskonzeptes Mülheimer Süden inkl. Hafen in einem dialogischen Prozess (Quelle: Stadt Köln, bearbeitet)